

5. Formulare anlegen

Mit Formularen können Daten übersichtlich dargestellt werden. Formulare basieren auf einer Tabelle oder Abfrage. Der Ursprung eines Formulars wird in der Fachsprache als Datenherkunft bezeichnet. Die in einem Formular angezeigten Daten sind teilweise in der Tabelle oder in der Abfrage gespeichert, teilweise enthält das Formular selbst weitere Informationen. Alle Daten werden mit Hilfe von Steuerelementen angezeigt.

5.1 Der Formularassistent

Formulare können auf einfache Weise mit dem Formular:-assistenten erstellt werden. Anhand der von Ihnen beantworteten Fragen des Assistenten zum Aufbau des Formulars wird das Formular automatisch von Access angelegt. Das auf diese Art generierte Formular kann anschließend noch geändert werden, um z. B. neue Felder zu ergänzen. Mit dem Assistenten können vier verschiedene Formular:-typen definiert werden, die nachfolgend aufgezählt werden.

Einspaltenformular

Im Einspaltenformular wird gleichzeitig immer nur ein Datensatz dargestellt. Jeder Wert des Datensatzes befindet sich dabei in einer eigenen Zeile.

Dieser Formulartyp ist der am häufigsten verwendete Typ. Deswegen werden Sie sich mit ihm in den nächsten Abschnitten noch genauer beschäftigen.

Tabellarisch angeordnetes Formular

Bei einem tabellarisch angeordneten Formular werden die Werte der Datensätze in Zeilen und Spalten aufgereiht. Dadurch ist es möglich, gleichzeitig mehrere Datensätze anzuzeigen.

Diagrammformular

Diagrammformulare sind in verschiedenen Formen darstellbar. Beispiele für Diagrammformulare sind Balken- und Kreisdiagramme.

Haupt- mit Unterformular

Bei diesem Formulartyp werden innerhalb eines Formulars zwei Formulare angezeigt, zwischen denen eine 1:n-Beziehung besteht. Die Daten des Hauptformulars werden in einer Einzelspalte dargestellt, während die Daten des Unterformulars in einem Datenblatt innerhalb des Hauptformulars ausgegeben werden.

Formular erstellen

Für das Anlegen eines neuen Formulars existieren wie üblich mehrere Möglichkeiten, die zu Beginn unabhängig davon sind, ob das Formular mit oder ohne dem Formularassistenten erzeugt werden soll. Sie können z. B. im Datenbank:-fenster das Formularsymbol in der senkrechten Symbolleiste anwählen oder alternativ dazu im Menü Ansicht den Menüpunkt Formulare selektieren und danach die Befehlsschaltfläche Neu drücken.

In beiden Fällen erscheint ein kleines Dialogfeld, in dem die Tabelle oder Abfrage, die als Grundlage dienen soll, eingestellt und entschieden wird, ob die Erstellung mit Hilfe des Formularassistenten erfolgen soll. In diesem Dialogfeld wird die Datenherkunft, d. h., die Tabelle oder die Abfrage, über ein einzeiliges Listenfeld eingestellt.

Sie können noch schneller zu diesem Dialogfeld gelangen, wenn Sie das Symbol Neues Formular aus der waagerechten Symbolleiste wählen. Falls Sie zuvor in dem Datenbankfenster die Tabelle oder Abfrage, auf der das Formular basieren soll, markieren, wird sofort der gewählte Name in dem einzeiligen Listenfeld angezeigt.

Formulartyp bestimmen

Um ein Formular mit Hilfe des Assistenten zu erstellen, muß die linke Schaltfläche mit dem Titel Formularassistent gedrückt werden. Der Assistent erscheint mit seinem ersten Dialogfeld auf dem Bildschirm, in dem der gewünschte Formulartyp selektiert wird.

Für jeden Formulartyp werden nun der Reihe nach mehrere Dialogfelder angezeigt, in denen die Felder, die Überschrift, die optische Gestaltung etc. festgelegt werden. Innerhalb des Formularassistenten kann die Arbeit jederzeit wieder beendet werden, da jedes Dialogfeld die Befehlsschaltfläche Abbrechen besitzt. Für die Wiederholung eines Schritts existiert die Schaltfläche Zurück. Um in das nächste Dialogfeld zu gelangen, wird die Schaltfläche Weiter betätigt. Als Beispiel wird nun ein einspaltiges Formular erzeugt.

Felder auswählen

Im ersten Dialogfeld für diesen Formulartyp bestimmen Sie, ob alle Felder der zugrundeliegenden Tabelle oder nur bestimmte in das Formular übernommen werden sollen. Alle Tabellenfelder werden in der linken Liste Verfügbare Felder angezeigt.

Damit ein Feld in dem Formular erscheint, muß es in die rechte Liste verschoben werden. Dazu markieren Sie den Feldnamen in der linken Liste und klicken anschließend die zwischen den beiden Listen liegende Schaltfläche > an bzw. bringen durch einen Doppelklick auf den gewünschten Feldnamen das Feld in die rechte Liste. Die Position der Felder in der rechten Liste bestimmt die Reihenfolge der Felder in dem späteren Formular.

Die schnellste Lösung, alle Felder anzeigen zu lassen, wird durch einen Klick auf die Schaltfläche >> realisiert. Über die beiden Schaltflächen < und << können Sie ein Feld oder alle Felder wieder aus der rechten Liste entfernen.

Optisch aufbereiten

Über die Schaltfläche Weiter gelangen Sie in das nächste Dialogfeld, das für die optische Gestaltung des Formulars zuständig ist. Sie können eine von fünf Optionen wählen. Sobald eine Option aktiv gesetzt wurde, wird in dem linken Bereich des Dialogfelds durch die Lupe das eingestellte Aussehen vergrößert angezeigt.

Neues Formular öffnen

Im letzten Dialogfeld können Sie noch einen Namen vergeben, der in der Formularansicht als Titel erscheint. Wenn Sie jetzt sofort Daten in das neue Formular editieren wollen, müssen Sie die linke Schaltfläche Öffnen betätigen. Durch diese Wahl wird in der Formularansicht der erste Datensatz der Tabelle angezeigt. Falls Sie jedoch sofort Änderungen in dem Formularaufbau durchführen wollen, wählen Sie die Schaltfläche Entwurfsansicht. In beiden Fällen, nur in jeweils anderen Ansichten, öffnet der Formularassistent das Formular, das Sie soeben erstellt haben. Das Ergebnis des im Beispiel erzeugten Formulars sehen Sie weiter oben in der Abbildung "Ein Einspaltenformular".

In andere Ansicht umschalten

Um später von der Entwurfs- in die Formularansicht und umgekehrt zu gelangen, können Sie entweder im Menü Ansicht den Menüpunkt Formular bzw. den Punkt Formularentwurf auslösen oder die entsprechenden Symbole in der waagerechten Symbolleiste wählen. Daneben existieren noch die beiden Ansichten für das Datenblatt und für die gesamte Seite, die auf analoge Weise aktiviert werden können.

Formular speichern

Bevor Sie mit dem Formular weiterarbeiten, sollten Sie es mit Hilfe des Menüpunkts Formular: speichern unter aus dem Menü Datei sichern.

Formular öffnen

Nachdem Sie das Formular geschlossen haben, können Sie es jederzeit wieder öffnen, indem Sie sich im Datenbankfenster alle Formulare auflisten lassen, das gewünschte selektieren und dann die Befehlsschaltfläche Öffnen für die Formularansicht oder die Schaltfläche Entwurf für die Entwurfsansicht wählen.

5.2 Steuerelement-Arten

Alle in einem Formular anzuzeigenden Informationen werden durch Steuerelemente dargestellt, die auch als Objekte des Formulars bezeichnet werden. Steuerelemente werden häufig mit Hilfe der Toolbox in ein Formular eingefügt. Mit ihr können alle in Access existierenden Arten von Steuerelementen erstellt werden.

Toolbox öffnen

Falls die Toolbox beim Umschalten in die Entwurfsansicht des Formulars nicht auf dem Bildschirm erscheint, wählen Sie im Menü Ansicht den Menüpunkt Toolbox. Der Menüpunkt wird durch diese Aktion mit einem Haken gekennzeichnet.

Befehlsschaltfläche

Die Befehlsschaltfläche trägt im Englischen die Namen Pushbutton oder Command Button, die ihr Verhalten recht gut charakterisieren. Eine Befehlsschaltfläche muß gedrückt (push) werden, damit sie einen oder mehrere Befehle (command) ausführt. Fast jedes Dialogfeld in Windows besitzt die beiden Befehlsschaltflächen OK und Abbrechen.

Bezeichnungsfeld

Mit dem Werkzeug Bezeichnungsfeld können Texte als Beschriftungen dargestellt werden, in die der Anwender keine Eingaben vornehmen kann. Diese Bezeichnungsfelder zeigen normalerweise Anweisungen oder beschreibenden Text an.

Diagramm

Um ein Diagramm, das zu Beginn beim Formularassistent erwähnt wurde, auch in ein selbsterstelltes Formular einfügen zu können, existiert das Diagramm-Werkzeug.

Halten-Symbol

Damit eines der Werkzeuge in der Toolbox solange selektiert bleibt, bis ein anderes ausgewählt wird, muß zuerst das Symbol Halten angeklickt werden. Wenn die Beschriftung des Symbols Halten vertieft erscheint, ist diese Funktion eingeschaltet. Durch ein zweites Anklicken wird sie wieder deaktiviert. Mit diesem Werkzeug können auf einfache Weise mehrere Steuerelemente desselben Typs erzeugt werden.

Kombinationsfeld

Ein Kombinationsfeld, das auch häufig als einzeliges Listefeld bezeichnet wird, stellt eine Kombination aus einem Textfeld und einem Listefeld dar. Somit kann entweder ein Eintrag aus der Liste gewählt oder ein eigener Text eingegeben werden.

Kontrollkästchen

Ein Kontrollkästchen wird zur Darstellung des Inhalts von Feldern mit dem Datentyp Ja/Nein benutzt. Sein eingeschalteter Zustand wird über ein Kreuz innerhalb des Rechtecks angezeigt.

Linie

Das Werkzeug Linie kann verwendet werden, um das Formular optisch aufzubereiten. So können mit Linien z. B. Verbindungen zwischen anderen Steuerelementen dargestellt werden.

Listenfeld

Das Listenfeld zeigt eine Liste von Einträgen an, von denen der Anwender einen auswählen kann. Falls die Größe der Listbox nicht ausreicht, um alle Punkte auf einmal darzustellen, bekommt sie eine senkrechte Bildlaufleiste zugewiesen.

Optionsfeld

Optionsfelder repräsentieren Ja/Nein-Werte. Wenn mehrere dieser Felder in einer Gruppe dargestellt werden, kann sich gleichzeitig immer nur einer von ihnen im eingeschalteten Zustand befinden, dieser wird durch einen schwarzen Punkt angezeigt. Deswegen heißen sie auf englisch Radiobutton.

Optionsgruppenfeld

Mit Hilfe von Optionsgruppenfeldern können Kontrollkästchen, Optionsfelder oder Umschaltflächen zusammengefaßt werden. Innerhalb einer solchen Gruppe kann gleichzeitig immer nur ein Element ausgewählt sein. Damit stellt der Inhalt eines Optionsgruppenfelds eine 1:n-Auswahl dar.

Rechteck

Rechtecke können zur besseren Gestaltung eines Formulars benutzt werden. Mit einem Rechteck können z. B. mehrere Steuerelemente als Gruppe dargestellt werden.

Seitenumbruch

Das Werkzeug Seitenumbruch wird, wie sein Name schon sagt, benutzt, um einen Seitenumbruch einzufügen. Mit einem Seitenumbruch wird in einem Formular, das mehrere Bildschirme umfaßt, der Beginn einer neuen Seite definiert.

Textfeld

Das Steuerelement Textfeld, das auch Eingabefeld genannt wird, enthält Daten, die Sie sich ansehen und verändern können. Dieser Steuerelementtyp wird am häufigsten verwendet.

Umschaltfläche

Eine Umschaltfläche ist ein recht neues Steuerelement innerhalb von Windows. Sie dient dazu, einen Ja/Nein-Wert auszuwählen. Aufgrund seines Verhaltens wird dieses Element auf englisch als Toggle Button bezeichnet. Sein Aussehen ähnelt stark einer Befehlsschaltfläche, nur daß die Fläche durch ein Anklicken im gedrückten Zustand bleibt.

(Un)gebundenes Objektfeld

Gebundene Objektfelder werden benutzt, um OLE-Objekte anzuzeigen, die in einem Datenfeld der Tabelle gespeichert sind. In Formularen und Berichten können jedoch auch andere Bilder ausgegeben werden, die z. B. das Firmenlogo repräsentieren. Diese starren Bilder, deren Daten nicht in der Tabelle stehen, werden mit Hilfe von ungebundenen Objektfeldern angezeigt.

Unterformular

Falls in einem Formular ein zweites (Unter)-Formular angezeigt werden soll, das über ein Feld mit dem Hauptformular verbunden ist, muß zuerst ein separates Formular erstellt werden. Mit Hilfe des Unterformular-Werkzeugs wird dann der Platz in dem Hauptformular für dieses Unterformular definiert.

Zeiger

Der Zeiger ist kein eigenes Steuerelement, sondern wird zum Auslösen von Menüpunkten aus den Menüs und zur Arbeit mit den Objekten benutzt. Mit Hilfe dieses Werkzeugs können Sie die einzelnen Objekte nach dem Einfügen in ein Formular auswählen und bearbeiten.